This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

+ *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.

+ *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.

+ *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.

+ *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at `http://books.google.com/`

Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

+ *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.

+ *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.

+ *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.

+ *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter `http://books.google.com` durchsuchen.

Ahn. Die Slovenischen Erstlingsdrucke der Stadt Laibach.

B
5362
1.5

B 5302.1.5

HARVARD COLLEGE
LIBRARY

FROM THE FUND OF
CHARLES MINOT
CLASS OF 1828

DIE
SLOVENISCHEN ERSTLINGSDRUCKE
DER
STADT LAIBACH
(1575—1580)

VON

FRIEDRICH AHN.

GRAZ.
LEUSCHNER & LUBENSKY'S
UNIVERSITÄTS-BUCHHANDLUNG.
1896.

B 5362.1.5

HARVARD COLLEGE LIBRARY
NOV. 7, 1919
MINOT FUND

K. K. UNIVERSITÄTS-BUCHDRUCKEREI ‚STYRIA', GRAZ.

Auch in dem von den Türken arg heimgesuchten Ländchen Krain hatte die Kirchenreformation Luthers ein neues Geistesleben erweckt und damit den ersten Buchdruck ins Leben gerufen. Hans Mannel,[1]) Bürger und Buchhändler in Laibach, hatte nach mancherlei Schwierigkeiten im Jahre 1575[2]) die landschaftliche Bewilligung zur Errichtung einer Buchdruckerei in Laibach erhalten, und noch in demselben Jahre erschienen vier Druckwerke, denen bis zum Jahre 1580 einundzwanzig weitere folgten. Nach sechsjähriger emsiger Thätigkeit Mannels in Laibach wurde nun die Druckerei, die der katholischen Regierung schon lange ein Dorn im Auge gewesen war, von derselben gesperrt. Mannel selbst, durch einen Ausweisungs-

[1]) Auf seinen Druckwerken in lateinischer und ungarischer Sprache nennt er sich Manlius, auf den deutschen auch Manuel, Männel; slov. Janez Mandelz (Mandelc); Allg. d. Biogr. XX, S. 176 f. (Hans Mandl); Dimitz, Gesch. Krains, III, S. 188 f.; v. Radics, Herbart VIII. Freih. v. Auersperg, S. XVI f., und Gesch. d. deutschen Buchhandels in Krain, im Arch. f. Gesch. d. d. Buchh., VI, S. 75 f.; Th. Elze im Jahrb. d. Gesellsch. f. d. Gesch. d. Protest. in Österr. 1895, S. 165 f.; Glaser, Zgodovina slov. slovstva, I, S. 88.

[2]) Nicht 1578, wie Falkenstein, Gesch. d. Buchdruckerkunst, Leipzig 1842 (2. Aufl. 1856), S. 396, behauptet. Mich. Denis, Nachtrag z. d. Buchdrucker-Gesch. Wiens, S. 17, setzt den Anfang der Thätigkeit Mannels ins Jahr 1576. Vgl. dagegen Valvasor, Die Ehre d. Herzogth. Crain, Laibach 1689, XI, S. 716; Grässe, Das sechzehnte Jahrhundert, Leipzig 1852, S. 196; Dimitz, Gesch. Krains, III, 188 f.; Th. Elze, Die Anfänge der Buchdruckerei in Krain in den Mitth. d. hist. Ver. f. Krain, 1861, S. 90 f., und 1863, S. 11 f.

befehl gezwungen, verließ zwei Jahre darauf, nachdem er noch seinen Buchhandel anderen Händen übergeben hatte, die ihm liebgewordene Stätte seiner Thätigkeit, um in Ungarn das Wanderleben eines fahrenden Buchdruckers zu beginnen.[1])

Ungefähr zwei Decennien später fielen Mannels Druckwerke zugleich mit den im Auslande[2]) gedruckten slovenischen Bibeln, Katechismen, Postillen und Gesangsbüchern dem fanatischen Feuereifer der „jesuitischen Reformations-Commission" in ganz Krain und den Nachbarländern zum Opfer. Nur die Bücherei der krainischen Landschaft, welche wohl ohne Zweifel von allen oder von den meisten Druckwerken der protestantischen Literaturperiode Exemplare enthielt, war der Vertilgung durch Feuer in dieser aufgeregten Zeit entgangen.

Doch auch dieser letzte Rest der geordneten Truberliteratur, seit 1616 der Jesuitenbibliothek in Laibach einverleibt, gieng bei der Feuersbrunst, welche im Jahre 1774 das Collegiumgebäude einäscherte, in Flammen auf.[3])

So sind die wenigen erhaltenen Exemplare der Erstlingsdrucke von Laibach seltene und kostbare Reliquien geworden; bibliographische Seltenheiten im wahren Sinne des Wortes sind sie für den Bücherfreund, welchem

---

[1]) Dimitz, l. c. III, S. 193; Dimitz, Beitr. z. Reformations-Gesch. in Krain im Jahrb. d. Ges. f. d. Gesch. d. Protest., 1883, S. 51, Anm. 1; Th. Elze im genannten Jahrb., 1895, S. 167; Ungarische Revue, 1882, S. 655; Glaser, Zgodovina slov. slovstva I., S. 88 f.; Kertbeny, Bibliogr. d. ung. nat. u. internat. Lit., I, S. 497.

[2]) Tübingen, Urach, Regensburg, Wittenberg. Vgl. Schnurrer, Slav. Bücherdruck in Würtemberg im 16. Jahrh., S. 82 ff.; Th. Elze im Jahrb. d. Ges. f. d. Gesch. d. Protest., 1884, S. 1 ff.; 1893, S. 75 ff., S. 121 ff.; 1894, S. 1 ff., S. 135 ff.; 1895, S. 117 ff.

[3]) Dimitz, Gesch. Krains, IV, S. 198; Kopitar, Grammatik d. slav. Sprache in Krain, Kärnten und Steyerm., Laibach 1808, S. XLII.

nachfolgende Arbeit umso willkommener sein wird, da die beschriebenen Druckwerke, mit Ausnahme von Nr. 2 und Nr. 4, nur in einem einzigen Exemplare bekannt sind.

1575.

Nr. 1. Jesus Sirah. V Lublani, Joannes Mandelz, 1875. 8°.

Bl. 1 a Titel:

JESVS SIRAH.
ALI NEGOVE BV-
quice (Latinski ECCLESI-
ASTICUS,) sa vſe shlaht ludy,
ſuſeb sa Kerſzhanske hishne Ozhe
te inu Matere, v ſlouenski Iesik
ſtolmazhene, sueiſtu pregledane,
inu s'red enim kratkim nuz=
nim regishtrom, sdai per=
uizh Drukane.
[Zierat.]

[Zierat.] Jeſus Syrach Windiſch /
ſampt kurtzen Argumenten v=
ber alle Capitel / vñ einem nutz=
lichen regiſter / ſo am end des
büchleins zu finden iſt.
DRVKANV VLVBLANI,
Skusi Joanneſa Mandelza
M. D. LXXV.

Bl. 1 b leer. Bl. 2 a [: m. d. Sign.)(2 :]: Dem Edlen vnnd Geſtrengen || Herrn Hannſen Khiſsl zum || Kaltenprunn Ritter / Obri= || ſten Erbtruchſaſſen der Fürſt= || lichen Grafſch. Görtz / ... Bl. 5 a Zeile 7: Laybach den 11. Octobris An= || no 1575. || E. G. || Vnderthäniger || diener. || Hañß Mannel / Bur= || ger

vnò Buchdrucker || daſelbſt. || Bl. 5b leer. Bl. 6a: PREDGVVOR. || Na vſe Bogaboiezhe Crain || ze inu Slouenze, inu ſuſeb na vſe hishne || ozhete inu matere. || [Zierat] LEte Buquize ſo ymeno- || uane IESVS SIRAH, . . . Bl. 8a [: m. d. Sign. A u. d. Seitenz. 1 :]: PREDGVVOR. || IEſuſa Sirahouiga Synu, zhes || ſuoie Buque. || [N]AM IE OD || nih veliku inu po || glauitih Ludy, is || Poſtaue, . . . Bl. 9b [: m. d. Z. 4 :] CAP. I. || Modruſt ie od ſamiga Boga, inu rody || ſtrah Boshii, . . . rouna. || VSa Modruſt ie od GOSPV- || DI Boga, . . . Bl. 121 b [: m. d. Sign. Pij u. d. Z. 228 :] Z. 12: KONEZ BVQVI IESVSA || Sirahouiga Synu. || SAMIMV BOGV || bodi vſa zhaſt tar huala || dana. || [Zierat] Bl. 122a: EN KRATIK INV || POTREIBEN REGISTER || zhes lete Buquize, vkaterim vſaki || kir hozhe, lahku inu hitru te || potreibnishe nauuke mo- || re naiti. || Bl. 128a [: m. d. Z. 241 :] Z. 19: Zhlouezhki Leben c. 18. p. 71. || KONEZ TIGA RE || giſtra. || Bl. 128b leer.

Kl. 8°, rom. u. goth. Type, 7 nicht num. + 121 paginierte = 128 Bll. [: Bl. 104 m. d. Sign. N u. d. Z. 193. 194, sowie Bll. 124 bis 126 m. d. Z. 233—238 fehlen :], m. d. Signatur)(, A—P, Custoden und Seitenzahl 1—241, zu 21 Zeilen, Titelblatt, Vorreden und Text sammt dem Register in Randeinfassung, Titelblatt mit Typen in 4 Größen, Bl. 8a ein Holzschnittinitial. Die Überschriften: Vorred. PREDGVVOR. IESVS. SIRAH. REGISTER. mit andern Typen als der Text.

Auf dem vom Buchbinder eingefügten 1. Blatt lesen wir handschriftlich: Ex libris || P. Marci a S. Ant. Pa duano || Augb. Excalceati. || 1765. ||

Unicum in der k. k. Studienbibliothek zu Laibach.

Dobrovsky, Slovanka I, S. 157; Šafařik Gesch. d. südslav. Lit., I, S. 99; Dimitz, Gesch. Krains, III, S. 189. Th. Elze im Jahrb. der Ges. f. Gesch. d. Protestantismus in

Österreich, 1895, S. 147. Glaser, Zgodovina slov. slovstva, I, S. 110. Fekonja, O početkih slov. književn. im Zvon, 1886, S. 106. Pohlin, Bibl. Carniol.[1]) S. 30 unter Khisel: „... in 8°. pro lectione suorum domesticorum editus, probabilius primus, qui in Carniolia impressus lucem aspexit, libellus; ego saltem hac antiquiorem Labaci editionem non inveni."

1576.

Nr. 2. Passion ... V Lublani, Joannes Mandelz, s. a. [1576]. 8°.

Bl. 1a Titel:

PASSION
TV IE, BRITKV
TERPLENE, INV TVDI
Tu zhaſtitu od ſmerti vſtaiene inu
v Nebu hoiene, Nashiga GOSPV
DI Iesuſa Criſtuſa, is vſeh ſtirih
Euangeliſtou sloshenu: Sred eno
potrebno Pridigo: inu eno
Peiſno vkateri ie Ceil Paſ=
ſion sapopaden.
[Zierat.]

Der gantze Paſsion / auß allen
vier Euangeliſten / in die Win
diſche ſprach verdolmetſcht /
Durch.*
M. Georgium Dalmatinum /
E. E. Landtſchafft in Crain
Predicanten.
DRVKANV VLVBLANI,
Skusi Ioanneſa Mandelza.

[1]) Beil. z. Jahrg. 1862 der Mittheil. d. hist. Ver. f. Krain.

Bl. 1 b: Eſa: 53. || On (Criſtus) ie sa nashiga || pregrisheina volo rainẽ, inu sa || nashih grehou volo raſtolzhẽ: || ... Bl. 2 a [: m. d. Sign. Aij :]: Dem Wolgebornen Herrn / || Herrn Athatzien Freyherren vom || Thurn vnnd zum Creutz / Erb- || marſchalchen der Fürſtlichen || Grafſchafft Görtz / Fürſt: Dur: || Ertzhertzogen Carls zu Oſter- || reich etc. Rath / ... vnd Patron. || [Zierat.] Gnad vnnd frid von Gott dem || Vatter durch Jheſum ... Bl. 5 b Z. 5: [gehor-] ſamlich beuelhen. Datum Lay- || bach den 12. Martij. Anno 1576. || E. G. || Vnterthenigер vnd || gehorſamer. || M. Georgius Dal- || matinus. || Bl. 6 a: KRATIK JNV PO- || TREBEN NAVVK, KO- || KV IMAIO VSI KERSZHE- || niki, ta Paſsion ali Iſtorio od Criſtu- || ſeuiga britkiga Terplena inu ſmer- || ti, prou tar pridnu brati, po- || ſlushati, inu pomishlati. || RAVnu kakor ie ſam nash || GOSPVD inu edeni Js- || uelizhar Jesus Criſtus, ... Bl. 27 a, Z. 7: Criſtuſa sred ſuetim Du- || hom. Amẽ. || [Zierat.] Bl. 27 b und 28 leer. Bl. 29 a [: m. d. Sign. A :]: PASSION ALI JS- || TORIA OD BRITKIGA || TERPLENA, SMERTI, INV || ZHASTITIGA OD SMERTI V- || ſtaiena nashiga Goſpudi Iesuſa Criſtuſa, is vſeh shtirih Euangeliſtou ... sloshena. || [P]ERblishoual ſe ie tih || Opreſnikou prasnik, || kateri ſe ymenuie Ve- || lika Nuzh, ... Bl. 60 b [: m. d. Z. 32 :] Z. 4: PASSIONA KONEZ. || TV ZHESTITV OD SMER- || TI VSTAIENE INV VNE- || bu hoiene nashiga GOSPUDI || Iesuſa Criſtuſa is tih shti- || rih Euangeliſtou. || KADar ie Sobbota bila ... Bl. 71 b [: m. d. Sign. G3 u. d Z. 43 :] Z. 8: CRISTVSEVIGA BRIT- || KIGA TERPLENA INV || ſmerti, inu zhaſtitiga od ſmerti || vſtaiena tar v Nebu hoiena || konez. || [Zierat.] Bl. 72 a [: m. d. Sign. G4 :]: &NA LEPA JNV PO- || TREBNA PRIDIGA OD || PASSIONA CRISTVSEVI- || ga, poprei skusi Rainciga Iansha Bren- || zia ſturiena, inu sdai peruizh v- || flouenſzhino tolmazhena. || V leti Pridigi ſe kashe ...

Bl. 88a [: m. d. Sign. I4 :] hat die Blattzahl 61 statt 60, welche auf Bl. 89 steht, Blattz. 61 wiederholt sich auf Bl. 90. Bl. 92b [: m. d. Z. 63 :] Z. 10: Viſſokuhualen vekoma, || Amen. || PRIDIGE KONEZ. || [Zierat.]

Kl. 8°, rom. u. goth. Type, 28 nicht num. + 64 num. = 92 Bll. m. d. Sign. Aij, ( ),):(, A, A, C—I, Custoden und Blattzahl 2—63 [: 61 zweimal :], zu 23 Zeilen, Titelblatt mit Typen in 3 Größen, Überschriften: Vorreð. PO TREBEN NAVVK OD PASSIONA. PASSION. CRISTVSEVV OD SMERTI VSTAIENE. CRISTVSEVV VNEBV HOIENE. PRIDIGA., ein Holzschnittinitial und drei Holzschnitte in Randleisten wie das Titelblatt [: auf Bl. 54a, 55a, 56a m. d. Sign. EII, EIII, E4 u. d. Z. 26, 27, 28 :].

Dem Laibacher Exemplare, welches mir zur Verfügung steht, ist als Adligat die poetische Passion in 30 Strophen von je 12 Zeilen beigebunden. Sicherlich wurde dieselbe im Handel auch für sich abgegeben.[1]) Die Beschreibung folgt:

Bl. 1a Titel: PASSION
JS VSEH STIRIH
EVANGELISTOV VLETO
Peiſsen, od Iuria Dalmatina, sdai peruizh
sloshen, vti vishi kakor ta Nembshki: O
menſch bewein dein ſünde groß.
Ali kakor ta ſlouenska peiſsen:
Sueti Paul venim liſti.
(Zierat.)
DRVCANV VLVB-
lani Skusi Joanneſa Man-
delza. M. D. LXXVI.

[1]) Vgl. Nr. 7. TA CELI CATEHISMVS . . . Bl. 48a.

Bl. 1 b leer. Bl. 2 a [: m. d. Sign. A_2 :]: I. || O Greshni Zhlouik vſaki zhas || Pomiſli ti ... Bl. 14 b Z. 14: Po tim Lebni V Nebeſſa prit, || Skusi Iesuſa Amen. || KONEZ. || Bl. 15 u. 16 [leer] fehlen.

Kl. 8°, rom. Type, 16 nicht num. Bll. m. d. Sign. A—B, Custoden, ohne Blattzahl, 15—16 Zeilen, das Titelblatt mit Typen in 3 Größen, der Text mit den Typen des „POTREBEN NAVVK OD PASSIONA“ der prosaischen Passion.

2 Exemplare, 1 in der k. k. Studienbibliothek zu Laibach, 1 in der herzogl. Bibliothek zu Wolfenbüttel.

Šafařik, l. c. I, S. 127; Dimitz, l. c. III, S. 191; Th. Elze, l. c. 1884, S. 24 f.; Glaser, l. c. I, S. 110, 119 f.; Fekonja, l. c. S. 106.

1578.

Nr. 3. Spangenberg, J., Postilla. V Lublani, Joannes Mandelz, 1578. 4°.

Bezüglich dieses Druckwerkes verweise ich auf meine Arbeit „Bibliographische Seltenheiten der Truberliteratur“, Graz 1894 (Leipzig, in Commission bei O. Harrassowitz), S. 9 f., wo ich dasselbe nach dem einzigen completen Exemplar beschrieben habe.[1])

Unicum im British Museum zu London.

Nr. 4. Biblie, tu ie, vsiga svetiga pisma pervi deil ... V Lublani, Joannes Mandelz, 1578. 4°.

Bl. 1 a Titel: BIBLIE,
TV IE, VSIGA SVE=
TIGA PISMA PERVI DEIL, VKA-

[1]) Vgl. auch Th. Elze im Jahrbuch d. Ges. für Gesch. d. Prot. 1893, S. 127 f.; 1895, S. 168 f. Unvollständige Exemplare in der königl. öffentl. Bibl. zu Stuttgart, in der k. k. Studien-Bibl. zu Laibach und in der Seminar-Bibl. zu Görz.

TERIM SO TE PET MOSESSOVE BVQVE,
sdai peruizh is drugih iesikou vta Slouenski sueiſtu ſtol-
mazhene,
sred kratkimi inu potrebnimi argumenti zhes vſak Capitul,
inu
saſtopnimi islagami nekoterih teshkeishih beſsed, inu seno
potrebno Slouensko Predguuorio, vkateri ie kratka
ſumma, prid inu nuzh letih Bùqui sapo-
paden, skusi Iuria Dal-
matina.
NA KONZV IE TVDI &N RE-
gishter, vkaterim ſo, sa Haruatou inu drugih Slouenou volo
nekotere Kranske inu druge beſsede vnih iesik ſtol-
mazhene, de bodo lete, inu druge nashe
Slouenske Buque bule
saſtopili.
Die Fünff Bücher Moſis / ſambt kurtzen
Argumenten / vnnd nothwendigen Scholien.
Joan: 5. Cap.
Praui nash GOSPVD inu odreishenik Criſtus: De bi vy Mo-
seſsu verouali, taku bi vy guishnu tudi meni verouali:
Sakai on ie od mene piſsal.
[Zierat.]
DRVKANV VLVBLANI VTIM
leiti po Criſtuſeuim Roiſtuu skusi Ioan-
nesa Mandelza
M. D. LXXVIII.

Bl. 1b leer. Bl. 2a [m. d. Sign. *$_2$:]: DEN WOL-GEBORNEN / EDLEN / || Geſtrengen / Ehrnueſten / Für-ſichtigen / Erſamen || vnd Weyſen Herrn / Herrn Grauen / Freyherren / Rittern / denen || vom Adel | Burgern / . . . einigen || Heyland. || [Zierat.] [W]Olgeborn / Edl / Geſtreng / || Ernueſt / auch Fürſichtig / . . . Bl. 3b [m. d. Sig. *$_3$:] Z. 40: Datum

Laybach am tag aller Heyligen / Anno. M. D. LXXVIII. | E. G. vnd Hr. || Vnderthäniger vnd ge= || horſamer diener || M. Georgius Dalmatinus. || Bl. 4 a: SLOVENSKA || PREDGOVOR ZHES || te pet Buque Moſeſsoue. || [V]SE piſmu, kateru ie || od Buga vdahnenu ... Bl. 10 b Z. 15: li, skusi Jesuſa Criſtuſa || AMEN. || [Zierat.] Bl. 11 a [: m. d. Sign. A u. d. Z. 1 :]: PERVE BVQVE MO= || SESSOVE, GENESIS IMENOVA- || ne, Iudouski Breshith. || J. CAPITVL. || Koku ie Goſpud Bug vsheſtih dneh vſe Stuari, ... ſtuaril. || [: Holzschnitt. :] Bl. 190 a [: m. d. Z. 180 :] Z. 38: PETIH BVQVI MOSESSOVIH || KONEZ. || Samimu Bogu bodi vſa zhaſt inu viſoka huala dana. || Bl. 190 b: REGISTER. || Vkaterim ſo nekotere Krainske beſſede, sa || Haruatou inu drugih Slouenzou volo, vnih ie- || sik ſtolmazhene, de bodo lete inu druge || nashe Buque bule saſtopili. || Aifrar. Sauidliu. [: 2. Columne :]: Galuffia. Laiharia, Hinba, || ... Bl. 191 b [: m. d. Z. 181 :] Z. 41: Suprotiunik. Zopra. Zhara. || REGISHTRA KONEZ. || Bl. 192 leer.

Gr. 4°, rom. u. goth. Type, 10 nicht num. + 181 num. + 1 nicht num. = 192 Bll. m. d. Sign. *, * *, A—Z, Aa—Yy, Custoden u. Blattzahl 1—181 [: Zahl 29 zweimal, dafür fehlt Z. 31, Zahl 145 zweimal hintereinander, dafür fehlt Z. 146, statt d. Z. 163 steht 165 :], zu 40 Zeilen, Randsummarien, Citate von Parallelstellen, Capitel- und Buchüberschriften, letztere mit größeren Typen, die Buchanfänge durchaus mit größeren und fetteren Typen, das Titelblatt mit Typen in 6 Größen, 2. 3. 12. 20. 24. und 27. Zeile roth gedruckt, mit Holzschnittinitialen und 3 Holzschnitten.

2 Exemplare, 1 in der Hofbibliothek zu Wien, 1 in der herzoglichen Bibliothek zu Gotha.

Kopitar, Grammatik der slav. Sprache, S. XXXV u. 428 f.; Dobrovsky, Slovanka, I, S. 157; Šafařik, l. c. I,

S. 97 f.; Th. Elze im Jahrhuch ... 1895, S. 153 f.; Dimitz, l. c. III, S. 192 f.; Glaser, l. c. I, S. 111; Fekonja, l. c. im Zvon, 1886, S. 106; Pohlin, Bibl. Carniol., S. 29 unter „Jurizhizh".

Nr. 5. Vramecz Anton, Kronika ... V Lublani, J. Manlius, 1578. 4°.

Bl. 1 a Titel: Kronika
VEZDA
ZNOVICH ZPRAV=
liena Kratka Szlouenzkim ie=
zikom po D. Antolu Pope
Vramcze Kanouniku Za=
grebechkom.
Pſal: 118.
Domine greſſus meos dirige.
Stampane v Lublane po Iuane
Manline, leto.
M. D. LXXXVIII.

Bl. 1 b leer. Bl. 2 a [: m. d. Sign.)(ij :]: Reuerendiſsimo, Re= || VERENDIS, SPECTABILIBVS, || Magnificis, Generoſis, Egregijs & Nobilibus, || Statibus ac Ordinibus Regni Sclauoniae, vbiuis con= || ſtitutis & exiſtentibus &c. Dominis patronis || amiciſq; ſuis obſeruandiſsimis. || S. P. D. || [N]IHIL A ME DICI POTEST, || R. Spect: ac Magnifici Do- || mini, ... Bl. 4 a, Z. 17: Veſtr: R. Sp. ac Mag: Do: || Deditiſs: ſeruitor ac ſacellanus. || Anthon: Vramecz D. Philoſophiæ || E. Z. Canonicus ac Parochus || in Rain, &c. || Bl. 4 b: VZAKOMV KI BVDE || oue knige chtel. || MOij dragi Gozp: i priatel, neka zna V. M. || dazem na Zachetku v Zakoteroga dogu= || uania poztauil broi let, ... i Dazte zdraui. || [Zierat.] Bl. 5 a [: m. d. Sign. A u. d. Z. 1 :]: PERVA DOBA || OVOGA SZVIETA DER- || ſij do Potopa vodenoga, ima let ieze- || ro ſezt zto petdezet i ſezt. || I. [N]A ZA-

CHETKE ZNI- || ſtara ztuori Bogh Nebo, Zemlu, || morie i vſza ... Bl. 20a [: m. d. Z. 16 :] Z. 18: SEZTA DOBA OVOGA || ſzueta, pochineze od porogenia Kriſtuſe- || ua zuelichitela i Meſsiaſa prauoga, i der- || ſij i bude do zkonzania ouo- || ga ſzueta. || 3962. IEſus Kriſtus Zin Boſij ... Bl. 69a [: m. d. Z. 65 :] Z. 24: Gozpodin Iuan Ferembergar, od Karola Hercze- || ga be poztaulen General na Heruatczkoi i Dal- || matinzkoi Kraine. || Oue Kronike, || KONECZ. || Bl. 69b leer.

Kl. 4°, rom. Type, 4 nicht num. + 65 num. = 69 Bll. m. d. Sign.)(, A—Q, Custoden und Blattzahl 1—65, zu 29—31 Zeilen. Das Titelblatt mit Typen in 3 Größen (die zweite Zeile desselben fetter gedruckt), in Holzschnitteinfassung, oberhalb der Doppeladler mit der Kaiserkrone, gehalten von zwei Greifen, links und rechts in Nischen Männer mit Zirkel; der dem Leser zur rechten Seite stehende hält eine Weltkugel in seinen Armen, der linke trägt am Gürtel einen Beutel für die Druckerschwärze. An den Sockeln, die den Nischen zur Unterlage dienen, sieht man links das krainische Landeswappen mit dem Herzogshut, rechts das Laibacher Stadtwappen mit dem Drachen darüber; zwischen beiden sind die Landeswappen der einzelnen österreichischen Provinzen eingefügt, auf welchen der Herzogshut ruht. Die Capitelanfänge sind mit größeren, die lateinische Vorrede mit anderen Typen als die Chronik selbst gedruckt, mit Holzschnittinitialen.

Unicum in der k. k. Studienbibliothek zu Laibach.

Šafařik, l. c. II, S. 335 f.; Dimitz, l. c. III, S. 191 f.; Glaser, l. c. I, S. 126; Fekonja, l. c. im Zvon, 1886, S. 420; Bibliogr. hrvatska I uredio J. Kukuljević-Sakcinski, S. 178: „Pazka. Od prem riedke ove knjige nalazi se jedan jedini dosada poznati eksemplar prvoga izdanja kod g. Dr. Lj. Gaja u Zagrebu, a od drugoga izdanja opet jedini poznati

eksemplar u licealnoj knjižnici u Ljubljani.“ Es erschienen also nach dieser Angabe im Jahre 1578 bei Mannel zwei Ausgaben dieser Chronik. Der Titel der ersten Auflage lautet nach der genannten Bibliographie: „Kronika, kratka slovenskim jezikom spravljena. Vu Ljubljani po Ivanu Manlinu 1578.“ Mitth. d. hist. Vereines f. Krain 1862, S. 11; v. Radics, Über des Anton Vramecz „Chronika vezda“ ... in den Mitth. d. hist. Vereines f. Krain 1861, S. 87 f.

1579.

Nr. 6. Habermann Johann, Kerſzhanske leipe molitve ... skusi J. Tulſzhaka. V Lublani, Joannes Mandelz, 1579. 8°.

Bl. 1 a Titel: Kerſzhanske
LEIPE MOLITVE SA
vſe potreibe inu Stanuve, na vſaki dan skusi ceil Tiedan, poprei v Bukouskim inu Nemshkim Iesiki, skusi Iansha Habermana, piſſane, Sdai pak tudi pervizh v Slouenſzhino ſtolmazhene,
Skusi
Jansha Tulſzhaka.
[Holzschnittzierat.]
V LVBLANI,
Skusi Iansha Mandelza, vtim
Leitu M. D. LXXIX.

Bl. 1 b leer. Bl. 2 a [: m. d. Signatur *2 :] Den Edlen vnd || Ehrntugenthafften Fra- || wen Maria / des Edlen Ge- || ſtrengen Herrn Hanſen Kiſls || zu Kaltenbrunn vnd Ganabitz / || Ritters / ꝛc. Ehgemahel / Vnnd || Margreth / des Edlen vñ Ehrn- || veſten Herrn Georgen von Rain || zum Starmal ꝛc. auch Ehlichem || gemahel / beyde geborne Para- || deiſerin /

Schweſtern / Meinen || gantz G. vnd G. frawen. || Gnad von Gott durch Jeſum || Chriſtum. || EDle Ehrntugenthaffte || G. vnd G. frawen / ... Bl. 3 [: mit der Signatur *3 :] fehlt. Bl. 4 b [: m. d. Sign. *4 :] Z. 5: Welchen E. E. ich mich mit fleiß || beuelhen thue / Datum Laibach || den 20. tag Februarij / im 1579. || Jar. || Derſelben E. E. || Vntertheniger || Diener || Hans Tulſchack. || Bl. 5 a: SLOVENSKA || PREDGOVOR, KOKV || ima vſaki Kerſzhenik || prou moliti. || [L]VBESNIVI || kerſzheniki: Nai ſi || my vidimo, ... Bl. 6 fehlt. Bl. 14 a: REGISHTER TEIH || molitvi, katere ſo po redi vle- || tih Bukuizah sapopadene. || VNEDELO. || ... Bl. 17 a [: m. d. Sign. B u d. Z. 1 :]: KADAR TI HO- ||zhesh v Cerkou poiti, || taku reci. || [V]SIGAMOGO- || zhi Bug, Nebeski || Ozha, ... Bl. 49 [: m. d. Sign. F u. d. Blattz. 33 :] fehlt. Bl. 147 b [: m. d. Sign. S3 u. d. Z. 131 :] Z. 10: ſpreimeio htimo ſprauliſzhu vſeh || Isvolenih, v Criſtuſu Iesuſu || nashimu Goſpudu, || Amen. || KONEZ. || Bl. 148 leer.

Kl. 8°, rom. u. goth. Type, 16 nicht num. + 131 num. + 1 nicht num. = 148 Bll. m. d. Sign. *, * *, B—S3, Custoden u. Blattzahl 1—131, zu 21 Zeilen. Das Titelblatt und Bl. 2 a mit Typen in 3 Größen. Das Titelblatt, die Vorreden, das Register und der Text in Randleisteneinfassung, Überschriften über die Vorreden, das Register und den Text, Holzschnittinitiale auf Bl. 5 a und 17 a.

Auf Blatt 1 b lesen wir den Namen des einstigen Besitzers des Buches: Johannes Ostanneck || Labacenſis Carniolanus || Anno Domini Nostri || Jeſu Christi 1594 || Hannß Oſtanneckh || Von Laybach Im kernten || Im 1594. ||

Unicum in der königl. Bibliothek zu Kopenhagen.

Baumgarten, Nachrichten von merkwürdigen Büchern, Halle 1753, III, S. 475, zählt 131 Bll. „ohne 24 Seiten der Vorberichte“; Kopitar, l. c. S. 449; Šafařik, l. c. I, S. 140; v. Radics im Kres 1885, S. 568 f.; Dimitz, l. c. III, S. 186,

192; Th. Elze im Jahrb. 1894, S. 16ff.; Glaser l. c. I, S. 115; Fekonja, l. c. im Zvon 1886, S. 232; Pohlin, Bibl. Carniol., S. 23: „Habermanni (Joh.) Preces Carn. Lab. 1579 ext. in Bibl. Reg. Hafn."

Nr. 7. Catehismus, Ta celi Catehismus... V Lublani, s. t. [:Joannes Manlius:] 1579. 8°.

Bl. 1a Titel: TA CELI
CATEHISMVS, ENI
Pſalmi, inu tih vegshih Gody,
Stare inu Nove Kerſzhanske
Peiſni, od P. Truberia, S. Krellia
inu od drugih sloshene, Sdai
supet na novu popraulene, i=
nu sveliku leipimi Duhou=
nimi Peiſni pobul=
shane.
[Zierat.]
V LVBLANI,
M. D. LXXIX.

Bl. 1b leer. Bl. 2a [: m. d. Sign. *2 :]: Dem Edlen vnnd Ehrn= || veſten Junckherrn / Georgen || Kiſel zum Kalten Brunn vnnd Raßbor / Erbtruchſeß der Fürſt= || lichen Grafffchafft Görtz / || Pfandhern auff Wey= || zelburg / ꝛc. Gnad vnd || Frid / von Gott || durch Chri= || ſtum. || DJe Muſica mit jren || Inſtrumenten vnd Or= || geln / hat ... Bl. 6b, Z. 5: Amen. Geſchriben zu De= || rendingen an S. Jör= || gentag 1567. || Jahr. || E. Erk. || Trewer vnd dienſt= || williger || Primus Trnber || Crainer / Pfarherr || daſelbſt. || Bl. 7 u. 8 leer. Bl. 9a [: m. d. Sign. A :]: PRY-ZHOVAINE DE || tu petie v Cerkui, kadar ſe sa= || ſtopnu is ſerza poie, Bogu do= || pade, inu ie pridnu tim || mladim Lu= || dem. || NAsh Goſpud Bug Ozha ne= || beski... Bl. 14a Z. 17: kakor ie notiranu, Htimu dai Cri= || ſtus ſuoiga S. Duha, Amen. || Vash Truber. || Bl. 14b leer. Bl. 15a

[: m. d. Seitenz. 1 :]: De CREATIONE, I= || magine, lapſu & renouatione || primorum parentum, ex || 1. 2. 3. 4. Cap. Gen. || ENA PEISSEN IS S. STA= || riga Piſma . . . od Primosha || Truberia sloshena inu || popraulena. || NV puite puite vſi Ludie, . . . Bl. 19 [: m. d. Sign. B₈ u. d. Seitenz. 9 u. 10 :] und Bl. 12 [: m. d. Z. 15 u. 16 :] fehlen. Bl. 48 a [: m. d. Seitenz. 67 :]: PASSION IS VSEH || shtirih Evangeliſtou, vti vishi || kakor ta Slovenska peiſſen, Sveti || Paul venim liſti, skusi Iuria || Dalmatina. || O Greshni Zhlovik vſaki zhas pomiſli ti . . . Bl. 51 b [: m. d. Sign. F₈ :] hat falsche Seitenzahl: 64 statt 74. Bl. 61 a [: m. d. Sign. G₅ u. d. Seitenzahl 93 :]: ENA PEISSEN OD || prida inu dobrute Criſtuſeviga || v Nebeſſa hoieina, inu drugiga || prihoda na Sodni dan, || P. Truberia. || Vti vishi kakor ta Nemshka: Auff || diſen tag bedencken wir / || Das Chriſtus / ꝛc. || KAdar ie Iesus v Nebu shal, || Svoio zhaſt ſpet poſſedil :/: || . . . Bl. 74 [: m. d. Sign. I₂ u. d. Seitenzahl 119 u. 120 :] fehlt. Bl. 103 a [: m. d. Seitenzahl 175 statt 177 :] Z. 10: Letih Peiſnih Buquiz || Konez. || Regiſter letih Buquiz. || Bug Ozha bodi per nas. 103. || Bug bodi . . . Bl. 104 b Z. 14: Zhaft inu hvalo my vſi, 30 || FINIS. ||

Kl. 8°, rom. u. goth. Type, 14 nicht num. + 89 pagin. + 1 nicht num. = 104 Bll. m. d. Sign. *, A—M, Custoden und Seitenz. 1—175 [174 u. 175 zweimal :], zu 21 Zeilen. Das Titelblatt mit Typen in 2 Größen, 1. 2. 12. Zeile desselben roth gedruckt; die Titel der Lieder in der ersten Zeile mit größeren Typen.

Unicum in der königl. Bibliothek zu Kopenhagen.

Baumgarten, l. c. III, S. 476 f. zählt 178 S. „ohne 21 Seiten Vorberichte"; Kopitar, l. c. S. 433, 449; Šafařik, l. c. I, S. 77; Schnurrer, Slav. Bücherdruck in Würtemberg im 16. Jahrh., S. 119; Dimitz, l. c. III, S. 184; Th. Elze im Jahrbuch . . . 1884, S. 28; v. Radics im Kres, 1885,

S. 572; Glaser, l. c. S. I, 115, 120; Fekonja, l. c. im Zvon 1886, S. 49, 105.

1580.

Nr. 8. Pripuvisti, Salomonove pripuvisti ... skusi Juria Dalmatina. V Lublani, s. t. [: J. Manlius :] 1580. 8°.

Bl. 1 a Titel: SALOMO=
NOVE PRIPVVISTI,
tu ie, Kratki, leipi inu vſem, ſta=
rim inu mladim Ludem potrebni
navuki, skusi Iuria Dalmatina
v Slovenſzhino tol=
mazheni.
[Zierat.]
Prouerb. 1. 9.
Timor Domini, initium ſapientiæ.
V LVBLANI,
M. D. LXXX.

Bl. 1 b leer. Bl. 2 a [: m. d. Sign. *2 :]: PREDGV= || VOR ZHES SALO= || monove Pripuviſti. || [L]ETE Buqvice ſo imenovane, Salo= || monove Pripuvi= || ſti, Satu, ker ie ... Bl. 4 b, Z. 13: ga ſvetiga Duha, || Amen. || Bl. 5 a [: m. d. Sign. A u. d. Z. 1 :]: SALOMO= || NOVE PRIPVVISTI, || Iudouski imenovane, Miſle. || I. CAP. || [L]ETU SO PRI= || puviſti Salomono= || ve, ... Bl. 20 a [: m. d. Z. 16 :]: Letu ſo Salo= || MONOVE PRI- || puviſti. || X. CAP. || EN modar Syn ie ſvoiga O= || zheta veſſeile, ... Bl. 45 b [: m. d. Sign. F u. d. Z. 41 :] Z. 20: priasen bulshi kakor Srebru inu Saltu (sic). || Bl. 60 b [: m. d. Z. 56 :] Z. 18: XXIX. CAP. || KAteri ie super poſvarieine || terdovraten, ta bo naglu konez || vsel pres pomuzhi. ||

Der Schluss, ungefähr ein Bogen, fehlt.

Kl. 8°, rom. Type, 4 nicht num. + 56 num. = 60 Bll. m. d. Sign. *, A—G, Custoden und Blattz. 1—56, zu 21 Zeilen. Das Titelblatt, Bll. 2a, 5a und 20a mit Typen in 2 Größen; mit Holzschnittinitialen u. d. Textüberschrift:

SALOMONOVE PRIPVVISTI. ||

Unicum in der königl. Bibliothek zu Kopenhagen. [: Nr. 6, 7, 8 in einem Lederbande aus der Zeit des Druckes gebunden. :]

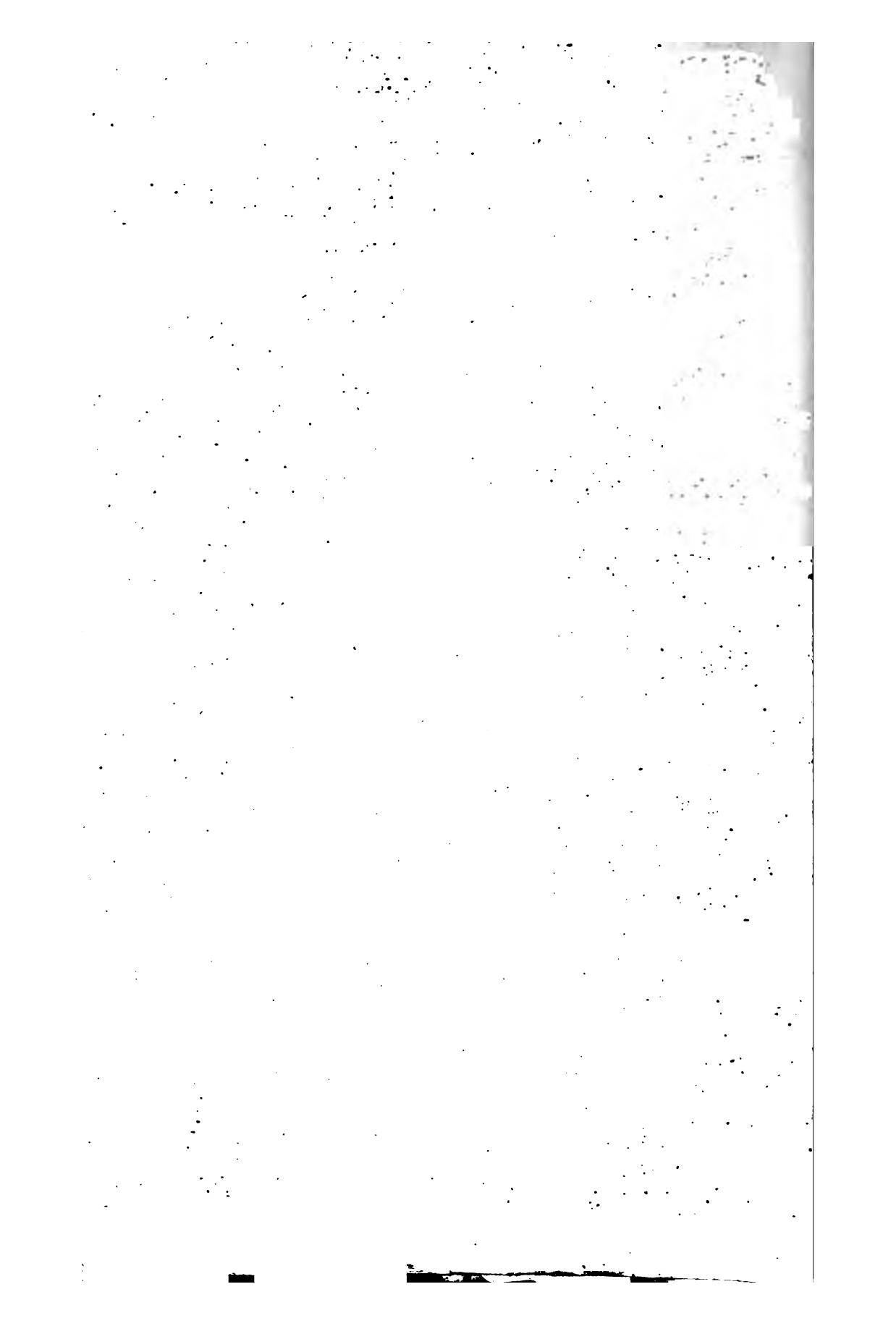
Baumgarten, l. c. III, S. 477, kannte das nämliche Exemplar, denn er schreibt: „Am Ende ist gegenwärtiges Exemplar mangelhaft und geht nur bis B. 56, auf dessen zweiter Seite das 29. Capitel der Sprüche Salomonis angehet, dafür ohngefär der achte Bogen fehlen mus.“ Kopitar, l. c. S. 449; Dobrovsky, Slovanka, I, S. 157; Šafařik, l. c. I, S. 99; Dimitz, l. c. III, S. 193; Th. Elze im Jahrbuch ... 1895, S. 154 f.; v. Radics im Kres 1885, S. 572; Glaser, l. c. I, S. 111, 115; Fekonja, l. c. im Zvon 1886, S. 106.

Was die typographische Ausstattung der eben angeführten und beschriebenen Druckwerke betrifft, so ist das Papier bei allen stark und von gelblich-weißer Farbe. Der Druck erscheint bei allen gleich ausgezeichnet durch Frische und Stärke der Druckerschwärze. Das Format in 8° ist vorherrschend, nur Dalmatins Pentateuch ist in Gr.-4°, Spangenbergs Postille in 4°, Vramecs' Chronik in Kl.-4°. Bei einigen sind die Titelblätter und der Text von Randleisten eingefasst, Holzschnittinitiale finden sich im Texte, und die bildlichen Darstellungen auf den Titelblättern der Spangenberg'schen Postille und der Vramecs'schen Chronik, sowie die, wenngleich noch rohen, Holzschnitte in der Passion und dem Pentateuch lassen die Vermuthung des Freiherrn von Erberg in seinem „Versuch eines Entwurfes zu einer Literargeschichte von

Krain“[1]) beinahe zur Gewissheit werden, dass Mannel in seiner Druckerei auch einen Formschneider beschäftigt habe.[2])

[1]) Leider nur Handschrift geblieben.

[2]) Siehe v. Radics in den Mitth. d. hist. Ver. f. Krain 1861, S. 85; Dimitz, Kurzgefasste Gesch. Krains, S. 75: „Mit dem Drucker hatten sich auch Bildschnitzer eingefunden, welche die Titel- und Schlussvignetten, die Kopf- und Randleisten und andere Bilder für die Bücher der Mannel'schen Druckerei im Holzschnitte lieferten.“



K. k. Universitäts-Buchdruckerei ‚Styria', Graz.

B 5362.1.5
Die slovenischen Erstlingsdrucke de
Widener Library 003860248
3 2044 080 281 744